

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 1831/2024

Abteilung: Fachbereich 5

Bearbeiter/in: Wilke, Sabine
Nolasco, Robin

Haushaltswirksamkeit: nein ja, bei Produkt: 51120
 Investitionskosten: nein ja Betrag:
 Drittmittel: nein ja Betrag:
 Folgekosten/laufender Unterhalt: nein ja Betrag:
 Im laufenden Haushalt eingeplant: nein ja Fundstelle:

Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Ausschuss für Stadtklima, Umwelt und Nachhaltigkeit	07.03.2024	öffentlich	Information
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion	30.04.2024	öffentlich	Information
Stadtrat	08.05.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff: Freiraumentwicklungskonzept
hier: Information zum Endbericht

Information:

Der Endbericht zum Freiraumentwicklungskonzept wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Die Verwaltung der Stadt Speyer wurde im April 2018 beauftragt, ein Freiraumentwicklungskonzept zu erarbeiten. Zuvor wurden durch Anträge verschiedener Fraktionen die Notwendigkeit eines Freiraumentwicklungskonzeptes für die Stadt Speyer bekräftigt. In den vergangenen Jahren wurden verschiedene Formen der Bürgerbeteiligung durchgeführt sowie im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion und im Beirat für Naturschutz über die Zwischenergebnisse bzw. den Stand der Planung informiert.

Das Freiraumentwicklungskonzept wurde als zentrales Steuerungsinstrument für die strategische Stadtentwicklung sowie als Planungsinstrument für die Stadt- und Landschaftsentwicklung erarbeitet. Die Erarbeitung erfolgte interdisziplinär innerhalb der Stadtverwaltung sowie in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro agl, Hartz Schaad Wendl, Landschafts-, Stadt- und Raumplanung aus Saarbrücken.

Mit Billigung des Freiraumentwicklungskonzepts liegt der Stadt Speyer ein Instrument auf gesamtstädtischer Basis vor, welches zur Umsetzung der Ziele des Natur- und Klimaschutzes, des Umgangs mit den Folgen des Klimawandels, des Gesundheitsschutzes sowie der Landschaftspflege beitragen

kann. Das Konzept bildet dabei eine Vielzahl an Themenbausteinen, wie z.B. die Sicherung der biologischen Vielfalt, Erhalt der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts, Schutz der Vielfalt, Eigenart und Schönheit sowie des Erholungswertes von Natur und Landschaft ab.

Das Konzept dient darüber hinaus als Basis für die Stadt-, Umwelt- und Sozialplanung der Stadtverwaltung. Es ist Grundlage für förmliche Verfahren im Rahmen des Flächennutzungsplans (mit integriertem Landschaftsplan), für eine Vielzahl an Bebauungsplänen sowie für die Umsetzung zukünftiger Hochbau- und Freianlagenprojekten. Darüber hinaus dient es der Begründung für die Akquisition von Fördermitteln sowie für die Stellungnahmen der Kommune gegenüber Fachbehörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange.

Das Konzept berücksichtigt den aktuellen Stand fachlicher bzw. wissenschaftlicher Kenntnisse zur Freiraumentwicklung sowie die übergeordneten Vorgaben auf der Bundes- und EU-Ebene, wie z.B. Europäischer Green Deal, Leipzig-Charta, der Weißbuchprozess der Bundesregierung (Weißbuch Stadtgrün) sowie der Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung. Die Verknüpfung zu kommunalen Vorgaben bzw. Konzepten, wie z.B. Nachhaltigkeits- und Klimastrategie, wurden ebenfalls hergestellt.

In der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Stadtklima, Umwelt und Nachhaltigkeit und dem Naturschutzbeirat am 7. März 2024 wird das Konzept durch das Planungsbüro agl vorgestellt und Rückfragen werden beantwortet. Danach erfolgt die Vorberatung im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion unter Beiladung des Ausschusses für Stadtklima, Umwelt und Nachhaltigkeit am 30. April 2024 sowie die abschließende Beschlussfassung im Stadtrat am 08. Mai .2024.

Anlagen (sobald diese vorliegen, werden die Gremien darüber informiert):

- Freiraumentwicklungskonzept für die Stadt Speyer
- Freiraumentwicklungskonzept für die Stadt Speyer: Maßnahmenkarte

Hinweis:

Die Anlagen zu diesem Tagesordnungspunkt (öffentlich) finden Sie in unserem Bürgerinformationssystem (<https://buergerinfo2.speyer.de>); Vorlagen im nicht öffentlichen Teil sind im Ratsinformationssystem (<https://ratsinfo2.speyer.de>) hinterlegt, für das jedoch ein individueller Login erforderlich ist.